

MÜNCHNER BÜRGERINITIATIVE FÜR FRIEDEN UND ABRÜSTUNG

BIFA, Isabellastr. 6 "Friedensbüro" 80798 München, Tel. 089-181239, Fax 089-2715917 Mail an die BIFA

[Startseite](#) [Kontakt](#) [Terminübersicht](#) [BIFA-Treff](#) [Die BIFA](#) [Ostermarsch "Drinnen und Draußen"](#)



BIFA-Rundbrief Februar 2005

Militär?

Hallo zusammen,

Immer ein **Problem**
Nie eine **Lösung**

hier wieder die herzliche Einladung zum kommenden BIFA-Treff:

Der Terminist zwar vorbei, aber der Punkt 4 wird längerfristig bearbeitet, deshalb bleibt dies - samt Links! - aktuell.

am Mittwoch, 2.2.2005 um 19:30 Uhr im Friedensbüro in der Isabellastr. 6

Was steht an?

- was können wir noch beitragen zu den Aktionen gg. die NATO-Sicherheitskonferenz?
- ebenso Ostermarsch (der Aufruf wurde ja schon versandt - Unterstützung empfohlen)
- Ostermarsch Draußen - es gibt Vorschläge, aber es ist völlig unklar, wer sich darum kümmern wird (ich selbst werde dabei nicht mehr als gelegentliche Beratung machen können)
- Inhaltlich begannen wir das letzte Mal bereits über ein "Phänomen" zu diskutieren, das mir besonders wichtig erscheint: Die oft illusionär erscheinende Haltung einiger gegenüber Rot-Grün. Ein Aufhänger war die Zensur der Stadt gegenüber der Friedenskonferenz und die ungute Reaktion mancher der Beteiligten. Ein für mich noch drastischeres Problem ist, wie unkritisch von vielen u.a. Aktivitäten der Heinrich-Böll-Stiftung gesehen werden, wenn beispielsweise eine Veranstaltung - von Haus aus in bewußter zeitlicher Konkurrenz zu den Straßenaktionen am Freitag nachmittag geplant - als Endpunkt der Veranstaltung den "Aktionsplan Zivile Krisenprävention, Konfliktlösung und Friedenskonsolidierung" der Bundesregierung angibt, ohne eine Kritik daran erkennen zu lassen.

Dem Titel dieses Aktionsplans zum Trotz heißt es darin, Zitat:

"... Krisenprävention erfordert daher häufig eine enge Zusammenarbeit von zivilen und militärischen Komponenten im Rahmen eines Sicherheitskonzepts, das politische, diplomatische, wirtschaftliche, humanitäre und militärische Mittel einschließt. ..."

Der Text läßt sich als PDF-Datei hier herunterladen http://www.auswaertiges-amt.de/www/de/aussenpolitik/friedenspolitik/ziv_km/aktionsplan.pdf.

Vorstellen soll das ausgerechnet der Abgeordnete Nachtwei, dessen langjährige Aktivität ich zusammenfassen möchte mit der Beschreibung "Sonderbeauftragter zur Irreführung der Friedensbewegung".

Die erwähnte Veranstaltungskündigung läßt an keiner Stelle des Textes erkennen, daß man etwa andere Standpunkte wie die Bundesregierung zu vertreten gedenkt ...

Von ähnlicher - hm - Ahnungslosigkeit? - geprägt ist der Versuch einer Arbeitsgruppe "Sicherheitskonferenz verändern". Wohl in letzter Minute hat man dort sich besonnen und die Arbeitsgruppe im gedruckten Flyer umbenannt in "Sicherheitspolitik verändern" (dort steht dann prompt auch Nachtwei als angefragt drin!). Im Web steht noch der alte Titel, seht es Euch an (1. Workshop): <http://www.friedenskonferenz.info/forum.htm>

Wir sprachen bereits darüber, daß man diese Thematik - auch wie z.B. Stiftungen die Militärpolitik von Rot-Grün verkaufen helfen, und warum das überhaupt an manchen Stellen zu funktionieren scheint - stärker bearbeiten müßte, und daß das "Sozialforum in Deutschland", das im Juli in Erfurt stattfindet, ein geeigneter "Meilenstein" für diese Debatte wäre.

Hier noch ein paar Literaturtips im Web:

- http://www.nadir.org/nadir/periodika/jungle_world/_2000/27/15a.htm "Die Weltsozialarbeiter", Thomas Seifert/medico international, 2000
- <http://www.heise.de/tp/r4/artikel/15/15352/1.html> "Skandalöse Schönheitsfehler", Marcus Hammerschmitt/telepolis, 2003
- <http://www.friedenskooperative.de/ff/ff04/4-50.htm> CIMIC - ein brisanter Cocktail, Andreas Buro im Friedensforum (Heft 4/2004, dort noch mehr)

So, zuletzt noch die aktuelle Bitte, sich wieder als Quartiergeber/in bei den Aktionen wg. Sicherheitskonferenz zu melden (geht auch hier oder beim Friedensbündnis)

Wer bis hierher gelesen hat - wir freuen uns über Reaktionen, auch wenn man am Mittwoch nicht kommen kann. An dieser Stelle muß ich bedauernd erwähnen, daß wir wieder die Terminüberschneidung zum Treffen des Aktionsbündnis wg. Sicherheitskonferenz haben.

Friedlich
Franz Iberl

PS: - Nochmal aktuell (dort auch PDF-Download):

Gegenaktionen beim Friedensbündnis:
<http://www.muenchner-friedensbuendnis.de/archiv/Siko/05GegenSiko.php>

Ostermarsch (mit Unterstützerformular):
<http://www.muenchner-friedensbuendnis.de/aktuelles/A05/05Ostermaufr.php>

[zum Seitenanfang](#)

Spenden bitte: Sonderkonto S. Schwarz, Postgiro München Nr.225 582-809, BLZ 700 100 80

